

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Rat der Stadt Bielefeld	10.06.2010	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Vorschläge zur Besetzung des Beirates der Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Senne

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bielefeld beschließt aufgrund eines einheitlichen Wahlvorschlages, die folgenden Personen für den Beirat der Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Senne vorzuschlagen:

- | | |
|------------------------------------|--|
| 1. Ralf Ahlemeyer | (CDU-Fraktion) |
| 2. Hartmut Hoffmann | (CDU-Fraktion) |
| 3. Karin Schrader | (SPD-Fraktion) |
| 4. Heinrich-Christoph Rohde | (Fraktion Bündnis90/Die Grünen) |
| 5. Claudia Dieme | (Arbeitgebervertreter/in) |
| 6. Elke Goldbeck-Berndt | (Arbeitnehmervertreter/in) |

Begründung:

Die beiden Justizvollzugsanstalten Bielefeld-Senne und Bielefeld-Brackwede II sind Mitte letzten Jahres unter dem Namen „Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Senne“ organisatorisch zusammengefasst worden.

Der Leiter der Justizvollzugsanstalt Bielefeld-Senne bittet den Rat der Stadt Bielefeld, geeignete Personen für den neu zu bildenden Beirat, dem 13 Mitglieder angehören können und dessen Amtszeit der Legislaturperiode des Landtages NRW entspricht, vorzuschlagen. Wegen des Frauenvollzuges in der Anstalt sollen auf jeden Fall auch Frauen vorgeschlagen werden. Ernannt werden die Mitglieder vom Präsidenten des Landesjustizvollzugsamtes Nordrhein-Westfalen.

In Absprache mit dem Kreis Gütersloh und dem Ältestenrat der Stadt Bielefeld soll der neue Beirat wie folgt besetzt werden:

Insgesamt 13 Sitze
davon

Stadt Bielefeld

6 Sitze = 4 Sitze Politik
1 Sitz Arbeitnehmervertreter/-in
1 Sitz Arbeitgebervertreter/-in

Kreis Gütersloh

7 Sitze = 5 Sitze Politik
1 Sitz Mitglied des Landtages
1 Sitz Vertreter/-in eines Sozialverbandes.

Oberbürgermeister

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Clausen